Compendio Bildungsmedien AG

Neunbrunnenstrasse 50
CH-8050 Zürich
Telefon ++41 (0)44 368 21 11
www.compendio.ch
postfach@compendio.ch

compendio Bildungsmedien
Lernen und Lehren

Korrigenda / Aktualisierungen

Titel	Die Direkte Bundessteuer

Auflage	10., überarbeitete Auflage 2018
Code	XS 002
Artikelnummer	14769
Ausgabe	U1038
Datum	Januar 2019

Korrekturen

Position	Beschreibung
Kap. 2.1.4, S. 32 Beispiel, Fall 2	Für welchen Betrag haftet Frau Boesch? … nicht aber für die Busse von **CHF 12‘000** (statt CHF 60‘000).
Kap. 6.2.5, S. 93 1. Aufzählungspunkt	Abgrenzung zwischen werterhaltenden und wertvermehrenden Kosten: • Alle Aufwendungen, die ein Grundstück in einen besseren, wertvolleren Zustand versetzen, haben wertvermehrenden Charakter und sind daher **nicht** abzugsfähig.
Kap. 9.3, S. 116 Beispiel, Fall 1	Die Einzelfirma Marius Meier weist per 31.12.2018 einen Gewinn von **CHF 400‘000** aus (statt CHF 140‘000).
Kap. 11.6, S. 146 Beispiel, Fall 2, zweite Frage, Tabelle	Wie viel beträgt der steuerbare Reingewinn? Die Rückstellungen für Forschung und Entwicklung betragen **CHF -120'000** (statt CHF -190'000).
Antworten zu den Repetitionsfragen, S. 230, Aufgabe 64	Die Veranlagung ist somit wie folgt vorzunehmen: Die Anpassung Steuerrückstellung beträgt **CHF -550‘000** (statt CHF 550‘000).
Antworten zu den Repetitionsfragen, S. 235, Aufgabe 70	B] Der Kapitalgewinn setzt sich wie folgt zusammen: Der Verkaufserlös beträgt **CHF 3‘000‘000** (statt CHF 600‘000).

Aktualisierungen

Position	Beschreibung
Kap. 2.3, S. 34 Hinweis	Pauschalbesteuerung: siehe dazu auch das **Kreisschreiben Nr. 44 vom 24.07.2018** betreffend Besteuerung nach dem Aufwand bei der direkten Bundessteuer (bisher Kreisschreiben Nr. 9 vom 03.12.1993)

Compendio Bildungsmedien AG

Neunbrunnenstrasse 50
CH-8050 Zürich
Telefon ++41 (0)44 368 21 11
www.compendio.ch
postfach@compendio.ch

Position	Beschreibung
Kap. 7.2.3, S. 98 Zusammenfassung, S. 101 Kap. 8.3.2, S. 108	**Abzugsberechtigte Beiträge an die gebundene Vorsorge (Säule 3a**) für das Kalenderjahr 2019: • In der Säule 2 Versicherte: max. **CHF 6'826** (bisher CHF 6'768) • In der Säule 2 Nicht-Versicherte: **max. CHF 34'128** (bisher CHF 33'840)
Kap. 8.1, S. 103	Am 01.01.2019 tritt das neue **Geldspielgesetz (BGS)** in Kraft. DBG 23 lit. e «steuerbar sind auch Gewinne aus Lotterien oder lotterieähnlichen Veranstaltungen von über CHF 1‘000» wird aufgehoben.
Kap. 8.2.6, S. 105	Mit Inkrafttreten des BGS sind **steuerfrei** • DBG 24 lit. i. Gewinne, die in Spielbanken mit Spielbankenspielen erzielt werden, die nach dem Geldspielgesetz vom 29.09.2017 (BGS) zugelassen sind (Ausnahme selbständige Erwerbstätigkeit); • DBG 24 lit. i^{bis} Gewinne bis zum Betrag von CHF 1 Mio. aus der Teilnahme an Grossspielen (wie Lotto, Sportwetten etc.) und aus Online-Spielbanken-spielen, die nach dem BGS zugelassen sind; • DBG 24 lit. i^{ter} Gewinne aus Kleinspielen, die nach dem BGS zugelassen sind; • DBG 24 lig. j Gewinne von CHF 1‘000 und weniger aus Lotterien und Geschicklichkeitsspielen zur Verkaufsförderung, die nicht dem BGS unterstehen. Bisher: Steuerfrei sind Gewinne, die eine natürliche Person beim Glücksspiel in einer Spielbank gemäss Spielbankengesetz erzielt (DBG 24 lit. i) und Gewinne bis zu CHF 1‘000 aus einer Lotterie oder einer lotterieähnlicher Veranstaltung (DBG 24 lit. j)

Ausblick

Position	Beschreibung

Kap.14.4, S. 185ff.
Kap. 15, S. 189 ff.
	Am 01.01.2021 tritt das **«Bundesgesetz über die Revision der Quellenbesteuerung des Erwerbseinkommens»** in Kraft.
	Im Rahmen dieser Revision wird die nachträgliche ordentliche Veranlagung ausgeweitet. Ab 2021 ist die ordentliche Veranlagung in folgenden Fällen vorgesehen:
	• **Obligatorische nachträgliche ordentliche Veranlagung:**
	  ○ Bruttoeinkommen übersteigt im Steuerjahr einen bestimmten Betrag;
	  ○ Steuerpflichtige verfügt über Einkünfte, die nicht der Quellensteuer unterliegen.
	• **Nachträgliche ordentliche Veranlagung auf Antrag** für:
	  ○ Ansässige, d.h. Personen mit steuerrechtlichem Wohnsitz oder Aufenthalt in der Schweiz;
	  ○ Quasi-Ansässige, d.h. Personen ohne steuerrechtlichem Wohnsitz oder Aufenthalt in der Schweiz, zum Beispiel, wenn der überwiegende Teil der weltweiten Einkünfte in der Schweiz steuerbar ist.